

Dreijährige Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (3BFSAIT) - praxisintegriert

Aufnahmeantrag für das Schuljahr ____ / ____

Bewerber*in

Nachname		Vorname	
Geburtsname		Geschlecht (bitte ankreuzen) ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers	
Geburtsdatum			
Geburtsland			
Religions- zugehörigkeit (freiwillige Angabe)		Staats- angehörigkeit (freiwillige Angabe)	
Straße / Hausnummer		PLZ / Wohnort	
E-Mail		Kreis (z.B. BB)	
Telefonnr. mit Vorwahl		Handynr.	

Gegebenenfalls Erziehungsberechtigte*r

(nur bei Minderjährigen – bitte alle Erziehungsberechtigten angeben)

Nachname, Vorname	
Adresse	
Telefon mit Vorwahl	
Handynr.	
E-Mail	

Gegebenenfalls Erziehungsberechtigte*r

(nur bei Minderjährigen – bitte alle Erziehungsberechtigten angeben)

Nachname, Vorname	
Adresse	
Telefon mit Vorwahl	
Handynr.	
E-Mail	

Vorbildung (laut Aufnahmevoraussetzungen – zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Hauptschule / BEJ / gleichwertiger Bildungsstand
(Deutsch mind. 3, Durchschnitt aller Fächer mind. 3,0)
- ☐ Hauptschule / BEJ / gleichwertiger Bildungsstand in Verbindung mit einer mindestens zweijährigen
abgeschlossenen Berufsausbildung
- ☐ Hauptschule / BEJ / gleichwertiger Bildungsstand in Verbindung mit einem abgeschlossenen freiwilligen
sozialen Jahr oder dem Bundesfreiwilligendienst in einer Kindertageseinrichtung
- ☐ Sonstige:

Schulname

Schulort

Geben Sie bitte hier alle Schulen in der Reihenfolge Ihrer Prioritäten an, bei denen Sie sich für die Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz / zum*zur Kinderpfleger*in beworben haben:

Schule 1. Wahl	Schule 2. Wahl	Schule 3. Wahl
----------------	----------------	----------------

Bitte zutreffendes ankreuzen:

- ☐ Hiermit erkläre ich, dass ich mich bisher noch nie an einer Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (praxisintegriert) oder Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz oder Berufsfachschule für Kinderpflege beworben habe.
- ☐ Ich habe bereits einmal an einem Aufnahmeverfahren an folgender Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (praxisintegriert) oder Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz oder Berufsfachschule für Kinderpflege teilgenommen (mit Angabe der Jahreszahl):

- ☐ Ich habe bereits einmal folgende Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (praxisintegriert) oder Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz oder Berufsfachschule für Kinderpflege besucht (mit Angabe der Jahreszahl und des Ergebnisses):

Ausbildungsvertrag

Zum Zeitpunkt der Antragstellung liegt ein Ausbildungsvertrag vor (zutreffendes bitte ankreuzen):

- ☐ ja
- ☐ nein (Beachten Sie, dass ohne diesen eine Aufnahme in die Berufsfachschule nicht möglich ist.)

Anhänge (bitte ankreuzen)

- ➔ Überprüfen Sie vor Abgabe dieses Antrages das Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen. Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn diese vollständig vorliegen!
- ☐ Lebenslauf in tabellarischer Form mit Angaben über den bisherigen Bildungsgang
- ☐ 1 Passbild – Rückseite mit Namen versehen, nicht geklebt!
- ☐ Abschlusszeugnis (beglaubigt)
 Sollte Ihnen das Abschlusszeugnis zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht vorliegen, dann reichen Sie bitte Ihr beglaubigtes Halbjahreszeugnis ein. Das Abschlusszeugnis reichen Sie nach, sobald es Ihnen vorliegt. Die Aufnahme in die Berufsfachschule kann nur erfolgen, wenn das Abschlusszeugnis vorliegt.
- ☐ ggf. beglaubigte Kopie des Berufsabschlusszeugnisses
- ☐ ggf. weitere berufliche Tätigkeitsnachweise, insbesondere geleistete Praktika in sozialpädagogischen Einrichtungen innerhalb der letzten fünf Jahre
- ☐ Arbeitsvertrag mit dem Träger
 Der Arbeitsvertrag mit dem Träger muss spätestens sechs Wochen nach Zusage des Schulplatzes der Schule vorliegen.
- ☐ Erklärung des Trägers einer Tageseinrichtung für Kinder über die Zusage eines Ausbildungsplatzes
 Die Erklärung muss spätestens sechs Wochen nach Zusage des Schulplatzes der Schule vorliegen.

Bei Bewerber*innen mit ausländischen Schul- und/oder Berufsabschlüssen und Nicht-Muttersprachler*innen:

- ☐ Nachweis über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse (mindestens Niveau B1)
- ➔ Zeugnisanerkennung ausschließlich durch das Regierungspräsidium Stuttgart. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/abt7/zeugnisanerkennungsstelle/>

Ort, Datum	Unterschrift Bewerber*in
Unterschrift Erziehungsberechtigte*r bei Minderjährigen	Unterschrift Erziehungsberechtigte*r bei Minderjährigen

Die Daten werden unter Berücksichtigung des Datenschutzes gespeichert (siehe letzte Seite).

**Erklärung des Trägers einer Tageseinrichtung für Kinder
 über die Zusage eines Ausbildungsplatzes zur sozialpädagogischen Assistenz (3BFSAIT) – praxisintegriert**

Bitte dieses Formular ausgefüllt an die Schule zurücksenden.

Wir sind bereit, _____ (Vor- und Nachname Bewerber*in)

ab dem _____ für die Dauer von drei Schuljahren
 zur praxisintegrierten Ausbildung **zur sozialpädagogischen Assistenz (BFSAIT)** einzustellen.*

Die Praxiszeiten für die folgenden zwei Altersgruppen können wir in unserer Einrichtung abdecken:

- ☐ Unter Dreijährige ☐ Altersgruppe 3 - 6 Jahre ☐ Schulkind/Jugendliche

Anschrift des Trägers

Name	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Telefon	
E-Mail	

Anschrift der Einrichtung

Name	
Straße / Hausnummer	
PLZ / Ort	
Telefon	
E-Mail	
Öffnungszeiten der Einrichtung	
Name der Anleitung**	

Praxiszeiten

Die Praxiszeiten für das kommende Schuljahr finden Sie auf unserer Homepage
www.hilde-domin-schule.de -> Ferien- und Blockpläne -> Blockplan Sozialpädagogik), sobald diese feststehen.

Name, Vorname	
Ort, Datum	Unterschrift des Trägers (bzw. der von ihm bevollmächtigten Person)

Die Daten werden unter Berücksichtigung des Datenschutzes gespeichert (siehe letzte Seite).

*Die Zusage für den Ausbildungsplatz wird wirksam, wenn die Zusage für einen Schulplatz vorliegt. Der*Die Auszubildende ist in bilingualen Einrichtungen als deutschsprachige Bezugsperson einzusetzen.

** Die Anleitung muss laut Prüfungsordnung durch eine geeignete Fachkraft nach §7 Absatz 2 Nummer 1 bis 3 KitaG, mit einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufserfahrung in dem Praxisfeld erfolgen.

Die Praxisstelle ist maximal ca. 25 km von der Hilde-Domin-Schule in Herrenberg entfernt.

Ausnahmeregelungen sind von dem*der Auszubildenden schriftlich bei der Abteilungsleitung Sozialpädagogik zu beantragen.

Hinweis zur Informationspflicht gegenüber Betroffenen nach Art. 13 der EU-DSGVO

Die nachstehenden Informationen dienen der Transparenz sowie der Ausübung Ihrer Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Die für den Datenschutz **verantwortliche Stelle** nach Art. 4, Nr. 7 EU-DSGVO ist die Stelle, die personenbezogene Daten verarbeitet. In diesem Fall ist dies die Schulleiterin der Hilde-Domin-Schule:

Hilde-Domin-Schule
Frau OStD'in Marion Schönhaar
Längenholz 8, 71083 Herrenberg
Tel.: 07032/94 71-0
post@hilde-domin-schule.de

Den **behördlichen Datenschutzbeauftragten** der Hilde-Domin-Schule können Sie über folgende E-Mail-Adresse kontaktieren: datenschutzbeauftragter@hilde-domin-schule.de

Verwendungszwecke:

Personenbezogene Daten werden zum Zwecke der Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrags nach §1 SchG verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung der umseitigen Daten bildet Art. 6, Abs. 1 e der DSGVO.

Kategorien personenbezogener Daten:

- 1. Namen, Geburts- und Kontaktdaten, Noten, Zeugnisse, Prüfungsarbeiten
- 2. Bewerbungsunterlagen, Leistungsbeurteilungen, päd. Einschätzungen, Abwesenheits- und Krankheitszeiten, Daten zu Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen, Klassenarbeiten und andere Leistungsnachweise

Kategorien von Empfängern:

schulintern, Erziehungsberechtigte bzw. gesetzl. Vormund, Jugendamt und Jugendhilfe,
Auftragsdatenverarbeitung: Fa. Untis

Kriterien für die Speicherdauer:

- Daten der Kategorie 1 werden entsprechend der jeweils gesetzlich vorgeschriebenen Archivierungspflicht gespeichert.
- Daten der Kategorie 2 werden längstens bis ein Jahr nach dem Schulaustritt gespeichert.

Sie haben mit der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten

- das **Recht auf Auskunft** über die betreffenden personenbezogenen Daten, deren Verwendungszwecke, Kategorien, Empfänger, Speicherdauer sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung,
- ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung sowie das **Recht auf Datenübertragbarkeit**,
- ein **Beschwerderecht** gegenüber dem Regierungspräsidium Stuttgart, der Aufsichtsbehörde der Hilde-Domin-Schule,
- ein **Auskunftsrecht** über verfügbare Informationen über die Herkunft der Daten, soweit diese nicht von der betroffenen Person selbst erhoben wurden.